

## 61 Siegen Hbf - Siegen Ost - Haiger - Grenze Region West (km 120,000) - (Wetzlar – Gießen)

### 1. Regeln für die Strecke

Richtlinie 301.0201 1 (6)

Bremsweg der Strecke

1000 m

Richtlinie 408.2441

**Nachschieben – Regeln für den Triebfahrzeugführer**

Ist das Nachschieben im Bereich der Strecke 8 erforderlich, sprechen Sie unaufgefordert die BZ an, sobald Sie beim Verkehren in Richtung Dillenburg - Hagen Hbf den Bf Haiger erreicht haben und teilen mit, ob ein Schiebe Tfz für den Abschnitt Kreuztal – Welschen Ennest benötigt wird.

Auf dem Streckenabschnitt **Siegen Ost – Rudersdorf** erfolgt die Verständigung über GSM-R.

### 2. Regeln für Betriebsstellen

**Bf Siegen Hbf**

 **72080402**

Richtlinien 408.2101 2 (2) a) und 408.4801 2 (2) a)

Maßgebende Neigung größer 2,5 ‰ (1 : 400)

Gleisangabe	von	bis	Neigung in ‰	Steigt/fällt in Richtung
Alle Gleise	Hohe Stw Sf (Km 105,723)	Straßenüberführung (Km 106,890)	13,0	steigt Ri Siegen Ost/ Siegen-Weidenau
Ausnahme:				
Gleis 5, 6, 55	Asig N055 / N006	Asig P005 / P006	<2,5‰	

\*  
\*  
\*  
\*

\* **Richtlinie 408.2321 2**

\* **Melden an den Fahrdienstleiter, dass der Zug vorbereitet ist**

\* Zur Meldung an den Fdl nutzen Tf das Verfahren gemäß Ril 481.0205 Abschnitt 7.

\* Wird nach Einfahrt des Zuges ein Zugteil zurückgelassen (z. B. Teilen von Zügen, Absetzen von Zugteilen), meldet der Tf die Abfahrtsbereitschaft des ersten Zugteils fernmündlich an den Fdl mit dem Zusatz „Zugteil in Gleis (Nr.) zurückgelassen“.

\* EVU DB Fernverkehr AG:

\* Zur Meldung an den Fdl nutzen Tf das Verfahren gemäß Ril 481.0205 Abschnitt 7.

\* Beginnende Züge sind zusätzlich über Zugfunk GSM-R an den Fdl fertigzumelden.

\* Die Fertigmeldung der Züge in der Abstellung zur Erfassung als Mp1-Wert (Planstart) ist auch an

\* BSL Dortmund (Tel. 0231/729 1041) zu geben. Störungen und Unregelmäßigkeiten, die die pünktliche

\* Bereitstellung gefährden, sind unverzüglich der BSL Dortmund zu melden.

**Richtlinie 408.4811 4 (3)****Zuständige Stelle/Unterlagen für den Ortsstellbereich**

Der betrieblich örtlich zuständige Mitarbeiter (BözM) ist der Fdl 1 Sf, Siegen GSM-R 72080402

**Richtlinie 408.4811 4 (4)****Melden von Unregelmäßigkeiten im Ortsstellbereich**

Melden Sie Unregelmäßigkeiten und Störungen an den Fdl 1 Sf, Siegen GSM-R 72080402

**Richtlinie 408.4811 4 (5)****Zusätzliche Regeln für den Ortsstellbereich**\* Ortsstellbereich Lokschuppen

- \* • umfasst Gleise 116 bis 126
- \* • begrenzt durch Ls 095
- \* • Rangieren in den Ortsstellbereich hinein und aus dem Ortsstellbereich heraus erfolgt nach Absprache mit dem Fdl 1 Sf
- \* • Rangieren innerhalb des Ortsstellbereiches grundsätzlich ohne besondere Zustimmung und damit auf eigene Verantwortung
- \* • im Ortsstellbereich dürfen nur örtlich eingewiesene Tf/Rb rangieren

\* Ortsstellbereich Schemscheid:

- \* • umfasst Gleise 97, 126, 162 bis 167
- \* • begrenzt durch Ls 097
- \* • Rangieren in den Ortsstellbereich hinein und aus dem Ortsstellbereich heraus erfolgt nach Absprache mit dem Fdl 1 Sf
- \* • Rangieren innerhalb des Ortsstellbereiches grundsätzlich ohne besondere Zustimmung und damit auf eigene Verantwortung
- \* • im Ortsstellbereich dürfen nur örtlich eingewiesene Tf/Rb rangieren

\* Ortsstellbereich TVT-Halle:

- \* • umfasst Gleise 113 bis 115
- \* • begrenzt durch Ls 114
- \* • Rangieren in den Ortsstellbereich hinein und aus dem Ortsstellbereich heraus erfolgt nach Absprache mit dem Fdl 1 Sf
- \* • Rangieren innerhalb des Ortsstellbereiches grundsätzlich ohne besondere Zustimmung und damit auf eigene Verantwortung
- \* • im Ortsstellbereich dürfen nur örtlich eingewiesene Tf/Rb rangieren

**Richtlinie 408.4811 7****Örtliche Besonderheiten beim Rangieren**

\*  
\*  
\*

\*

\*

\*

- \* Die Tankanlage (Gl. 084) ist unmittelbar vor dem Ls 084 eingerichtet. Beim Tankvorgang steht die VT-Einheit ggf. über das Ls 084 hinaus und der Isolierkreis der Weichen 097-098 bleibt/wird besetzt. In diesem Fall besteht kein Flankenschutz zur Weiche 099 für Rangierfahrten in/aus Richtung Gleis 097. Daher ist nach Beendigung des Tankens unbedingt der besetzte isolierte Weichenabschnitt 097-098 bis vor Ls 084 freizufahren.

#### **Richtlinie 408.4814 7**

##### **Maßnahmen wegen Gefälle**

- Beim Rangieren in Gleisabschnitten mit einem Gefälle von  $>2,5\%$  muss sich das jeweilige Tzf auf der Talseite befinden.
- An die Wagen bzw. Wagengruppen darf erst herangefahren werden, nachdem festgestellt wurde, dass sie festgelegt sind. Es sind alle Fahrzeuge untereinander und mit dem Tzf zu kuppeln sowie an die Druckluftbremse anzuschließen. Bremsproben durch den Tf alleine sind nicht zulässig. Danach dürfen die Sicherungsmittel entfernt werden.
- Rangierbewegungen sind mit besonderer Vorsicht durchzuführen. An der Spitze geschobener Rangierfahrten muss ein mit einem Rangierer besetzter Bremswagen mitgeführt werden.
- Vor dem Abkuppeln des Tzf müssen an den Wagen bzw. Wagengruppen festgelegt sein.
- Das Abstellen von Wagen bzw. Wagengruppen ist verboten.

#### **Richtlinie 408.4816 2 (2)**

##### **Sichern von Übergängen, die ausschließlich dem Verkehr innerhalb der Bahnhöfe dienen**

\*

\*

\*

Wird der schienengleiche Übergang an Gleis 83, 84 und 121 – 127 befahren, ist mit besonderer Vorsicht zu rangieren und auf Personen und Fahrzeuge im Gleis zu achten. Im Bereich der Übergänge ist mit Schrittgeschwindigkeit zu fahren.

**noch Bf Siegen Hbf** **72080402****Richtlinie 301.0301 3 (4)****Verwendung der Buchstaben am Signal Zs 2**

1	2	3
Standort	Buchstabe	Bedeutung für Richtung
Richtung		
Zs 2 in km 105,7 bzw. 105,4	D K	Dillenburg Kreuztal

**Richtlinie 481.0302 2 (5)****Rangierfunk-Teilnehmerverzeichnis**

Verständigung im RoR und RiR-Verfahren

Gruppenrufbereich: 20193

Ww Stw Siegen Fdl 1 Sf: Kurzwahl 1350, Langwahl 72080402

Ww Stw Siegen Fdl 2 Sf: Kurzwahl 1351, Langwahl 72080502

Ww Stw Siegen Fdl-Helfer Sf: Kurzwahl 1352, Langwahl 72080302

**Bf Siegen Ost** **72080502**

Regeln siehe Strecken-Nr. 8

**Bf Niederdielfen** **72681102****Richtlinie 408.4814 7****Maßnahmen wegen Gefälle**

- Beim Rangieren in Gleisabschnitten mit einem Gefälle von >2,5‰ muss sich das jeweilige Tzf auf der Talseite (Ri Siegen-Ost) befinden.
- An die Wagen bzw Wagengruppen darf erst herangefahren werden, nachdem festgestellt wurde, dass sie festgelegt sind. Es sind alle Fahrzeuge untereinander und mit dem Tzf zu kuppeln sowie an die Druckluftbremse anzuschließen. Bremsproben durch den Tf alleine sind nicht zulässig. Danach dürfen die Sicherungsmittel entfernt werden.
- Rangierbewegungen sind mit besonderer Vorsicht durchzuführen. An der Spitze geschobener Rangierfahrten muss ein mit einem Rangierer besetzter Bremswagen mitgeführt werden.
- Vor dem Abkuppeln des Tzf müssen an den Wagen bzw Wagengruppen festgelegt sein.
- Das Abstellen von Wagen bzw Wagengruppen ist verboten.